

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78433
		DK5 DK5-GK	7420 7422
		DK5 - Name	Warwisch
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	118 248
Bearbeitung	BRA	Kartierung	11.10.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	8159,4452
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.1 Feldhecken	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Marschbahndamm, zentral mit einem etwa 1 m bis 1,50 m über das benachbarte Gelände aufgehöhten Bahndamm. Mit teilweise relativ steil, teils mäßig steil geneigten Böschungen, an deren Fuß bei derseits meist Randgräben verlaufen, die relativ heterogen ausgeprägt sind. Der Weg auf dem Damm selbst ist teils durchgängig, teils ein Spurplattenweg mit Bankett und grünem Mittelstreifen, die jeweils regelmäßig gemäht werden und wiesenartig bewachsen sind. Daran anschließend die Böschungen sind in diesem Abschnitt relativ dicht bewachsen von durchgängigen Gehölzsäumen, die größtenteils auf Pflanzungen zurückgehen, wie höhere Anteile von nicht heimischen Arten wie Grauerle und Ziergehölzen wie Pfaffenhütchen, Feldahorn und Vogelkirsche zeigen. Die Bäume erreichen mitunter - einzelne Pappeln und Weiden - 50 cm bis 60 cm Stammdurchmesser. Viele Gehölze sind jedoch auch niedrig und haben weniger kräftige Stämme. Die Gehölze sind häufig aufgewachsen auf Höhen zwischen 10 und 15 m. Am Boden ist der Bestand häufig relativ kräftig überschattet und krautarm bewachsen, teils wird die Krautschicht von einer artenarmen, halbruderalen Halbschattenflur aus Brennessel, Giersch und Knoblauchsrauke gebildet. Am Fuß der Böschung entlang der Gräben ist mitunter ein naturnaher Saum aus Weiden und Schwarzerlen vorhanden.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Marschbahndamm Böschungen beiderseits
Nachbarnutzung/en	Wirtschaftsweg, Gräben, Grünland, Ackerbau
Rechtswert (X)	575510
Bezirk	Bergedorf
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input type="checkbox"/> Ramsargebiet <input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/> Nationalpark <input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]
Wasserschutzgebiet	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78433
		DK5 DK5-GK	7420 7422
		DK5 - Name	Warwisch
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	118 248
Bearbeitung	BRA	Kartierung	11.10.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	8159,4452
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
78433	110793	7420	426	25.09.2018	N		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34265	0	7420_118_111012_1.JPG	
34266	0	7420_118_111012_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78433
		DK5 DK5-GK	7420 7422
		DK5 - Name	Warwisch
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	118 248
Bearbeitung	BRA	Kartierung	11.10.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	8159,4452
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Auf dem Marschbahndamm ist relativ viel Erholungsverkehr vorhanden. Die Gehölze sind entsprechend gestört. Die Gehölze sind in Teilen wenig landschaftstypisch, teils naturfern.
Wertgesichtspunkte	Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Teil eines größeren Biotopkomplexes Wertvoller Altbaumbestand Strukturvielfalt Bedeutung für den Biotopverbund (Der Marschbahndamm ist eine sehr durchgängige Biotopstruktur und hat im Biotopverbund vermutlich eine herausragende Bedeutung, auch wegen der gegenüber der benachbarten Marsch trockeneren und wärmeren Standortbedingungen. Vermutlich Brutvogelbiotop.)
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alléen, Baumreihen Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Spontane Vegetation jeder Form Dichte Gehölzstruktur Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Kleinsäuger Reptilien Vögel
Maßnahmen	Langfristig sollten im Zuge von Pflegemaßnahmen die nicht heimischen Gehölze hier, v.a. die Grauerle entnommen werden und an ihrer Stelle heimische Gehölze aufwachsen dürfen. Der krautige Randstreifen des Dammes sollte weiterhin pflegend unterhalten werden, um auch Krautarten im Gebiet zu fördern. Teilbereiche können auch mit Sicht auf das Gelände aufgelichtet werden und Blickbeziehung zur umgebenden Landschaft erhalten und gepflegt werden.

Foto

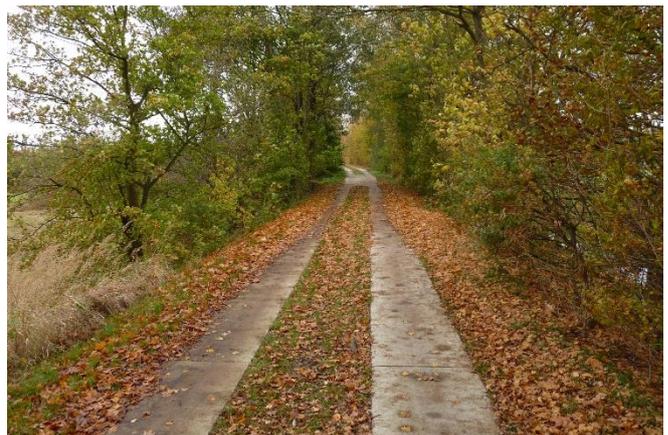
Fotodatei 7420_118_111012_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7420_118_111012_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78433
			DK5 DK5-GK	7420 7422
			DK5 - Name	Warwisch
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	118 248
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Kartierung	11.10.2012
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	8159,4452
Anzahl Abschnitte	3		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Strauch-Baumhecke (2000)	Biototyp	HHM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,2
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,1
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,2
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,6
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-												
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-												
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-	-												
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-	-												
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-												
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-												
Alnus incana (Grau-Erle)	7	z		-	-												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z		-	-												
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-												
Bromus hordeaceus (Weiche Trefle)	7	w		-	-												
Bromus inermis (Wehrlose Trefle)	7	w		-	-												
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-										V		
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-												
Chaerophyllum temulum (Hecken-Kälberkropf)	7	w		-	-												
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-												
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78433
		DK5 DK5-GK	7420 7422
		DK5 - Name	Warwisch
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	118 248
Bearbeitung	BRA	Kartierung	11.10.2012
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	8159,4452
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-														
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-														
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w		-	-														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		-	-														
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-														
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	w		-	-														
Geranium pusillum (Kleiner Storchschnabel)	7	w		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z		-	-														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z		-	-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-														
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-														
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w		-	-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-														
Populus balsamifera (Balsam Pappel)	7	w		-	-														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-	-														
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w		-	-														
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-	-														
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-	-														
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-														
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	w		-	-														
Rosa rubiginosa (Wein-Rose)	7	w		-	-												G		
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-														
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		-	-														
Salix x smithiana (Kübler-Weide)	7	w		-	-														D
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-														
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w		-	-														
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-	-														
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w		-	-														
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-														
Trifolium medium (Mittlerer Klee)	7	w		-	-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-														
Urtica urens (Kleine Brennessel)	7	w		-	-														
Anzahl Rote Liste Arten													1	1	1				
Anzahl Arten													63						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Sozialebarkeit, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland